

Fußball: Bayer setzt aufs Kerngeschäft

Köln. Bayer Leverkusen wird rund 13 Millionen Euro an den Insolvenzverwalter seines ehemaligen Hauptsponsors Teldafax zahlen. Der Verein stimmte am Dienstag einem Vergleichsvorschlag des Oberlandesgerichts Köln zu. Der Billigstromanbieter war zwischen 2007 und 2011 Trikotsponsor des Bundesligisten, ging dann allerdings in die Insolvenz. Mit dem Vergleich endet nun ein jahrelanges Ringen um die Rückzahlung der kassierten Sponsorengelder. Bayer-Geschäftsführer Michael Schade sagte, der Verein wolle sich nun wieder auf sein »Kerngeschäft« konzentrieren. Hauptunternehmenstätigkeit sei das sogenannte Fußballspielen. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/270856.fu%C3%9Fball-bayer-setzt-auf-kerngesch%C3%A4ft.html>